

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

MITTELFRISTIGE FINANZPLANUNG (MFP) 2027 BIS 2030

Gemäß dem Oö. VRV-Gemeinderechtsanpassungsgesetz 2019 sowie mit Bezugnahme auf das Statut für die Landeshauptstadt Linz 1992 und den Österreichischen Stabilitätspakt 2012 hat die Stadt für einen Zeitraum von fünf Haushaltsjahren eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung zu erstellen. Der tatsächliche Zeitraum der Mittelfristplanung erstreckt sich somit auf die Jahre 2027 bis 2030.

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die der Erstellung des VA 2026 und somit als Basis für die mittelfristige Planung zugrunde liegen, sind den Seiten V-11 ff im Vorbericht zu entnehmen.

Die MFP wurde auf Basis der gesetzlichen Rahmenbedingungen zur VRV 2015 materiell und formal gestaltet. Es wird sowohl auf Ebene der Finanzierungsrechnung als auch auf Ebene der Ergebnisrechnung eine mittelfristige Darstellung vorgelegt. Im Bereich der mittelfristigen Ergebnisplanung werden jene Veränderungen beschrieben, die durch Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen, Abschreibungen, Auflösung der Investzuschüsse und durch Abgrenzungen entstehen. Die Planungen bis 2030 beinhalten im Wesentlichen die Fortschreibungen der Planannahmen zum VA 2026 unter Berücksichtigung bekannter mittelfristiger Planannahmen sowie unter Beachtung vorliegender mehrjähriger Organbeschlüsse.

Die aktuelle Mittelfristplanung wurde neu strukturiert und erhöht auf Ebene der investiven Finanzierungsrechnung die Darstellungsbreite und -tiefe deutlich. Auf unterschiedliche gesetzliche und freiwillige Gliederungsebenen und -kriterien wird eingegangen, um die Transparenz bei den Investitionsausgaben zu erhöhen. Darüber hinaus wird erstmalig auch das Investitionsprogramm der ILG in mittelfristiger Perspektive in deutlich erhöhter Darstellungsbreite und -tiefe gezeigt.

1. Geldfluss aus der operativen Gebarung

Die Einzahlungen der operativen Gebarung weisen 2027 eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 2,8% auf 970,8 Mio. € aus; für 2028 wird mit einer Erhöhung von 2,7%, für 2029 von 2,4% und für 2030 von 2,5% geplant.

Die Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit sind weiterhin maßgeblich durch die Ertragsanteile geprägt; die Steigerungsraten entsprechen jenen der aktuellen Bundesprognosen zuzüglich Bevölkerungs- und FAG-Effekten und belaufen sich auf 4,34% für 2027, 3,88% für 2028, 3,15% für 2029 und 3,14% für 2030. Bei den Eigenen Abgaben ergibt sich für 2027 eine Indexierung von rund 2,3% und somit ein Betrag in Höhe von rund 271,6 Mio. €. In den Folgejahren pendeln sich die Steigerungsraten bei rund 1,9% ein. Die Einzahlungen aus Leistungserlösen wurden – sofern möglich – bezüglich ihrer Dynamik individuell veranschlagt.

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Unter den Einzahlungen aus laufenden Transfers, die ab 2027 mit 156,2 Mio. € veranschlagt sind, sind die Finanzströme des Landes an die Stadt zu subsumieren, welche vorrangig den dynamischen Bereich „Soziales“ betreffen. Im mittelfristigen Betrachtungszeitraum liegen die Steigerungsraten jährlich zwischen 2,0% und 2,3%.

Die Auszahlungen der operativen Gebarung werden 2027 mit einer Steigerungsrate von 2,7% angenommen und liegen in Summe bei 1.040,3 Mio. €; für 2028 liegt die Dynamik bei rd. 2,4%, für 2029 bei rd. 2,2% und für 2030 bei rd. 2,4%.

Die Auszahlungen aus Personalaufwand steigen in mittelfristiger Perspektive von 287,3 Mio. € im Jahr 2027 auf 300,6 Mio. € im Jahr 2030 an. Für 2027 wurde mit einer Dynamisierung von rund 1,3% gerechnet. 2028 beträgt die Steigerung 0,8%, 2029 1,9% und 2030 1,8%. Anzumerken ist hier, dass durch laufende Konsolidierungsbemühungen und Effizienzsteigerungen die mittelfristige Dynamik des Personalaufwandes möglichst gedämpft wird.

Im Zuge einer konsequenten Konsolidierung und einer permanenten Aufgabenkritik wird bei den Auszahlungen aus Sachaufwand, die sich 2027 auf 347,6 Mio. € belaufen, die durchschnittliche Steigerung von 1,1% bis 2,9% nicht überschritten.

Die Transferzahlungen unterliegen mittelfristig in Summe betrachtet einer durchschnittlichen Steigerung von 2,6%; für 2027 sind 376,6 Mio. € eingeplant und diese steigen bis 2030 auf 405,4 Mio. €.

Überdurchschnittlich belastend wirken die Landestransferzahlungen im engeren Sinn (Krankenanstalten-Sprengelbeitrag, der städtische Anteil zur Chancengleichheit sowie die Landesumlage), welche einer deutlich höheren Dynamisierung unterliegen. 2030 werden unter diesem Titel 226 Mio. € geplant, somit entfällt weiterhin mehr als die Hälfte des gesamten operativen Transfervolumens auf diese Rubrik. Die sonstigen Transfers insbesondere an Unternehmen sowie die MKF und für Pensionszahlungen weisen im Vergleich dazu eine moderatere Dynamik auf.

Die Auszahlungen für den städtischen Finanzaufwand steigen aufgrund der stetig wachsenden Kassenkreditvolumina unter Berücksichtigung des geplanten mittelfristigen Abbaus der Kapitalmarktdarlehen in den veranschlagten Beträgen signifikant an und entwickeln sich von 28,8 Mio. € im Jahr 2027, auf 33,4 Mio. € im Jahr 2028, auf 37,6 Mio. € im Jahr 2029 und auf 42,2 Mio. € im Jahr 2030.

Das operative Geschäft weist über den gesamten Planungszeitraum deutliche jährliche Defizite in der Bandbreite zwischen -69,5 Mio. € und -66,5 Mio. € auf.

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

2. Geldfluss aus der investiven Gebarung

2027 liegen die Einzahlungen aus der investiven Gebarung – noch getragen aus den Bundeszuschüssen zum Investitionspaket – bei 17,7 Mio. €. Ab 2028 flacht die Einnahmenkurve ab und wird 2030 bei rund 9,9 Mio. € erwartet.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit bleiben für die Jahre 2027 bis 2030 konstant auf einem Niveau von rd. 1,4 Mio. € bis 1,6 Mio. €. Bedingt durch den Entfall der Finanzierungsraten aus dem Verkauf der Fruchtgenussobjekte der Tranche Süd an die GWG verbleiben ausschließlich die Einzahlungen aus den (Rest-)Verkäufen der nicht strategischen Liegenschaften aus den Aktiva der Stadt Linz.

Bei den Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen werden für die Jahre 2027 bis 2029 rund 1,8 Mio. € erwartet. Durch das Auslaufen einer Darlehensforderung sinken die Einzahlungen im Jahr 2030 auf 0,2 Mio. €.

Die Einzahlungen aus Kapitaltransfers sind im Jahr 2027 noch durch die Bundesmittel zum Kommunalen Investitionsprogramm bestimmt und werden mit 14,3 Mio. € präliminiert. Da noch keine Aussagen über eine Prolongation dieser Förderschiene vorliegen, reduzieren sich die bezüglichen Ansätze ab 2028 entsprechend.

Die Auszahlungen aus der investiven Gebarung betragen im Jahr 2027 rund 64,7 Mio. €. In den Folgejahren 2028 bis 2030 liegen diese in einer Bandbreite von 65,3 € bis 74,0 Mio. €.

Im Hinblick auf die strukturellen Adaptierungen zur Erhöhung der Transparenz und Aussagekraft der mittelfristigen Investitionsansätze werden die städtischen Investitionen weiterhin nach den einzelnen Sachbereichen aufgelistet. Zusätzlich werden die nachfolgenden Einzelprojekte nach neuen Kriterien gegliedert und dargestellt: Projekte, welche über 1.000.000 € ausmachen (lt. gesetzlicher Vorgabe)

- Projekte, welche über einem Wert von 500.000 € liegen (freiwilliger Bereich)
- Einzelprojekte, welche plakativ für einen Sachbereich stehen, aber die genannten Wertgrenzen nicht überschreiten.

Das Investitions- und Instandhaltungsprogramm der ILG GmbH & Co KG für 2026 sowie nunmehr neu auch für den mittelfristigen Betrachtungszeitraum findet sich auf Seite 148 - 149 wieder.

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Sachbereich	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€	2030 in T€
Zuschuss städtische Immobiliengesellschaft	23.750,0	24.000,0	24.000,0	24.000,0
Straßenbau und Verkehr	17.365,7	15.974,2	16.355,2	15.615,7
davon...				
- A26 - Westring	3.480,0	5.640,0	5.900,0	4.860,0
- Maßnahmen Nibelungenbrücke	2.625,0	200,0	200,0	500,0
- Straßenneubau	1.250,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
- Errichtung von Rad- und Wanderwegen	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
- Umfahrung Ebelsberg	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
- Straßenerhaltung	1.000,0	950,0	950,0	950,0
- Beleuchtung	1.000,0	700,0	700,0	750,0
- Verkehrserschließungen	960,0	0,0	405,0	0,0
- Investtranche LAG - Hafenkreuzungen	800,0	0,0	0,0	0,0
- Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	600,0	600,0	600,0	600,0
- Erneuerung u. Erweiterung VLSA	560,0	1.285,0	535,0	540,0
- Straßenraumgestaltung (insb. Hauptstr.)	500,0	50,0	50,0	50,0
- Neugestaltung Franckstraße	0,0	1.000,0	1.250,0	1.250,0
- Investtranche ÖBB - Ausbau Westbahn	0,0	0,0	500,0	500,0
- Radweg Linz – Gallneukirchen (überörtlich)	0,0	0,0	250,0	500,0
Soziales	6.074,6	6.027,0	5.522,3	5.524,2
davon...				
- Investzuschuss SZL	3.500,0	3.500,0	3.000,0	3.000,0
- Ausfinanzierung besteh. Senior*innenzentren	1.310,0	1.445,0	1.579,0	1.585,0
- Liftförderungen	550,0	400,0	350,0	300,0
- Mobilien Kinderbetreuungseinrichtungen	399,5	388,5	352,2	397,2
Umweltschutz, Klima und Stadtgrün	4.049,0	3.863,6	6.295,4	18.582,3
davon...				
- Baumpflanzoffensive, Klimaanpassungskonzept	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
- Fahrzeuge SGS (inkl. E-Fuhrpark)	555,0	805,0	820,0	854,8
- Mobilien Botanischer Garten	512,5	94,5	14,5	14,5
- Grünanlagen	275,0	250,0	250,0	250,0
- Energiesparfonds	200,0	200,0	200,0	200,0
- Regionalstadtbahn (Investtangente)	0,0	0,0	2.620,0	14.666,0

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Sachbereich	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€	2030 in T€
Bildung	2.609,4	2.827,7	3.006,3	2.474,8
davon...				
- investiver Landestransfer für Berufsschulen	950,0	950,0	950,0	950,0
- Investitionen in Schulen (inkl. IT-Ausstattung)	882,0	1.104,1	1.279,1	1.162,8
- Investzuschuss Kunstuniversität	439,9	433,1	426,2	0,0
- Investzuschuss FH Oö	255,0	257,5	267,5	277,5
Kultur	983,2	983,5	568,8	574,1
davon...				
- Investzuschuss AE	635,0	635,0	250,0	250,0
- Kunst- und Kulturförderungen investiv	169,2	169,2	179,2	184,2
- Investzuschuss Museen	100,0	100,0	100,0	100,0
Sport und Gesundheit	3.110,1	3.138,6	3.044,9	2.877,7
davon...				
- Ausfinanzierung Bäder	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0
- Sportstättenadaptierungen und Geräteankauf	420,0	320,0	320,0	320,0
- Investzahlung LAG für Ausfinanzierung Eishalle	361,3	361,3	361,3	0,0
- Bewegungsanlagen	150,0	100,0	0,0	200,0
- Investzahlung LAG für Feuerbestattungsanlage	0,0	230,0	230,0	230,0
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.670,7	1.976,4	2.382,5	1.638,4
davon...				
- Fahrzeuge Freiwillige Feuerwehr	600,0	800,0	850,0	550,0
- sonstige Ausstattung Feuerwehr	560,0	482,6	435,3	438,0
- Fahrzeuge Berufsfeuerwehr	350,0	530,0	930,0	480,0
Verwaltung	1.456,8	1.792,8	1.805,3	1.377,9
davon...				
- Lizenzen HR-Bereich	530,0	530,0	530,0	530,0
- Investförderungen	510,0	490,0	370,0	370,0
- Martin-Luther-Platz	250,0	0,0	0,0	0,0
- Umgestaltung Seilerstätte	0,0	500,0	500,0	0,0
- FUZO Südl. Landstraße	0,0	50,0	250,0	250,0

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Sachbereich	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€	2030 in T€
Wirtschaft	839,1	789,0	188,9	181,9
davon...				
- Weihnachtsbeleuchtung	600,0	600,0	0,0	0,0
- Wirtschafts- und Kleingewerbeförderung	70,0	70,0	70,0	70,0
Sonstige Investitionen	2.816,6	3.894,9	3.172,2	1.149,5
davon...				
- Hauptplatz	1.500,0	1.500,0	2.000,0	0,0
- Investzahlung Senior*innenzentrum Lenaupark	824,0	826,0	828,0	830,0
- Umgestaltung Urfahrmarktgelände	100,0	1.250,0	0,0	0,0
- Erwerb von Grundstücken	300,0	250,0	250,0	250,0
Auszahlungen aus der Investiven Gebarung	64.725,2	65.267,7	66.341,8	73.996,5

3. Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit

In der mittelfristigen Perspektive ist dieser Cash-flow durchgehend negativ, was zu einem jährlichen Schuldenabbau bei den langfristigen Kapitalmarktfinauzierungen zwischen 12,4 Mio. € und 26,3 Mio. € führt.

4. Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung

Hierunter ist das kumulierte Ergebnis aller gezeigten Geldflüsse zu verstehen. Im mittelfristigen Planungszeitraum ergibt sich ein negativer „total cash flow“ in der Bandbreite von 135,7 Mio. € bis 144,3 Mio. €.

Nachfolgende Tabelle zeigt die beschriebenen Geldflüsse in ihren Auswirkungen auf das Gesamtergebnis für die MFP bis 2030.

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen		FVA 2026	Delta	MF 2027	Delta	MF 2028	Delta	MF 2029	Delta	MF 2030
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit										
3111	Einzahlungen aus eigenen Abgaben	265,4	2,3%	271,6	1,9%	276,7	1,9%	281,8	1,8%	287,0
3112	Einzahlungen aus Ertragsanteilen	370,4	4,3%	386,4	3,9%	401,4	3,1%	414,0	3,1%	427,0
3113	Einzahlungen aus Gebühren	1,8	0,0%	1,8	0,0%	1,8	0,0%	1,8	0,0%	1,8
3114	Einzahlungen aus Leistungen	115,3	2,4%	118,2	1,9%	120,3	1,9%	122,7	2,3%	125,4
3115	Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	23,8	2,1%	24,3	3,0%	25,0	2,3%	25,5	2,9%	26,3
3116	Einzahlungen aus Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) und sonstige Einzahlungen	12,8	-5,3%	12,1	2,0%	12,4	1,5%	12,5	2,2%	12,8
Summe Einzahlungen a. d. operativen Verwaltungstätigkeit		789,4	3,1%	814,3	2,9%	837,6	2,5%	858,4	2,6%	880,3
Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)										
3121	Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	139,5	2,4%	142,9	2,5%	146,5	2,4%	150,0	2,3%	153,5
3123	Transferzahlungen von Unternehmen (inkl. Finanzunternehmen)	2,2	1,7%	2,3	2,0%	2,3	1,7%	2,4	1,8%	2,4
3124	Transferzahlungen von Haushalten und Organisationen ohne Erwerbscharakter	11,0	-1,5%	10,8	-1,2%	10,7	-1,2%	10,6	-1,1%	10,5
3125	Transferzahlungen vom Ausland	0,2	29,5%	0,2	0,0%	0,2	96,0%	0,4	-26,7%	0,3
Summe Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)		153,0	2,1%	156,2	2,2%	159,7	2,3%	163,4	2,0%	166,7
Einzahlungen aus Finanzerträgen										
3131	Einzahlungen aus Zinserträgen	0,3	-19,5%	0,2	-23,5%	0,2	-31,2%	0,1	-42,3%	0,1
3135	Einzahlungen aus Dividenden/Gewinnausschüttungen	2,0	-99,7%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0
Summe Einzahlungen aus Finanzerträgen		2,3	-89,3%	0,2	-22,9%	0,2	-30,1%	0,1	-40,0%	0,1
Summe Einzahlungen operative Gebarung		944,7	2,8%	970,8	2,7%	997,5	2,4%	1.021,9	2,5%	1.047,1
Auszahlungen aus Personalaufwand										
3211	Auszahlungen für Personalaufwand (Bezüge, Nebengebühren und Mehrleistungsvergütungen)	224,7	1,5%	228,0	0,8%	229,9	1,9%	234,3	1,8%	238,5
3212	Auszahlungen für gesetzliche und freiwillige Sozialaufwendungen	58,3	0,9%	58,8	0,9%	59,4	1,9%	60,5	1,9%	61,7
3213	Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	0,4	2,9%	0,4	2,5%	0,5	2,2%	0,5	2,5%	0,5
Auszahlungen aus Personalaufwand		283,5	1,3%	287,3	0,8%	289,7	1,9%	295,2	1,8%	300,6

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen		FVA 2026	Delta	MF 2027	Delta	MF 2028	Delta	MF 2029	Delta	MF 2030
Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)										
3221	Auszahlungen für Gebrauchs- u. Verbrauchsgüter, Handelswaren	17,2	2,3%	17,6	2,2%	18,0	2,5%	18,4	1,0%	18,6
3222	Auszahlungen für Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	17,1	5,3%	18,0	2,0%	18,3	2,6%	18,8	-0,1%	18,8
3223	Auszahlungen für Leasing- u. Mietaufwand	43,3	-9,8%	39,0	-3,6%	37,6	3,2%	38,8	6,6%	41,4
3224	Auszahlungen für Instandhaltung	12,6	0,4%	12,7	1,2%	12,8	1,7%	13,1	1,4%	13,2
3225	Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	247,6	5,1%	260,3	3,3%	268,9	0,5%	270,4	1,6%	274,6
Summe Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transfers)		337,7	2,9%	347,6	2,3%	355,7	1,1%	359,5	2,0%	366,6
Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)										
3231	Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	196,2	4,0%	204,1	3,7%	211,7	3,8%	219,7	3,7%	227,8
3233	Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	49,1	1,0%	49,6	1,8%	50,5	1,9%	51,5	1,2%	52,1
3234	Transferzahlungen an Haushalte u. Organisationen ohne Erwerbscharakter	120,6	1,9%	122,9	0,9%	124,0	0,7%	124,9	0,5%	125,6
Summe Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)		366,0	2,9%	376,6	2,5%	386,2	2,5%	396,1	2,4%	405,4
Auszahlungen aus Finanzaufwand										
3241	Auszahlungen für Zinsaufwand, für Finanzierungs-leasing, für Forderungskauf, für Finanzschulden u. derivative Finanzinstrumente mit Grundgeschäft	25,0	12,2%	28,1	16,4%	32,7	12,7%	36,9	12,4%	41,4
3244	Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0,7	3,6%	0,7	5,9%	0,7	2,4%	0,7	2,6%	0,8
Summe Auszahlungen aus Finanzaufwand		25,7	12,0%	28,8	16,2%	33,4	12,5%	37,6	12,2%	42,2
Summe Auszahlung operative Gebarung		1.012,8	2,7%	1.040,3	2,4%	1.065,1	2,2%	1.088,4	2,4%	1.114,8
Saldo (1) Geldfluss a. d. Operativen Gebarung (31 - 32)		-68,1	2,0%	-69,5	-2,7%	-67,6	-1,7%	-66,5	1,8%	-67,7
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit										
3312	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Grundstückeinrichtungen	1,4	0,0%	1,4	0,0%	1,4	-14,3%	1,2	0,0%	1,2
3313	Einzahlungen aus der Veräußerung von Gebäuden und Bauten	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0
3314	Einzahlungen aus der Veräußerung von technischen Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	0,2	-8,1%	0,2	5,5%	0,2	-5,0%	0,2	5,5%	0,2
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		1,6	-1,0%	1,6	0,6%	1,6	-13,1%	1,4	0,7%	1,4

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen		FVA 2026	Delta	MF 2027	Delta	MF 2028	Delta	MF 2029	Delta	MF 2030
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen										
3323	Einzahlungen aus Darlehen an Untern. und Haushalte	1,8	0,4%	1,8	0,4%	1,8	-4,3%	1,7	-91,0%	0,2
3325	Einzahlungen aus Vorschüssen und Anzahlungen	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1,8	0,4%	1,8	0,4%	1,8	-4,2%	1,7	-90,4%	0,2
Einzahlungen aus Kapitaltransfers										
3331	Kapitaltransferzahlungen von Trägern des öff. Rechts	13,3	6,1%	14,1	-39,0%	8,6	-3,7%	8,3	-0,8%	8,2
3333	Kapitaltransferzahlungen von Unternehmen	0,2	-41,8%	0,1	28,7%	0,2	-22,4%	0,1	-5,0%	0,1
3334	Kapitaltransferzahlungen von Haushalten	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,4	0,0%	0,4	0,0%	0,0
3335	Kapitaltransferzahlungen vom Ausland	0,0	0,0%	0,1	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0
Summe Einzahlungen aus Kapitaltransfers		13,5	5,8%	14,3	-35,9%	9,2	-3,9%	8,8	-5,3%	8,3
Summe Einzahlungen investive Gebarung		16,9	4,6%	17,7	-28,9%	12,6	-5,1%	11,9	-17,1%	9,9
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit										
3411	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0,0	n.a.	0,5	0,1%	0,5	-0,8%	0,5	0,0%	0,5
3412	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Grundstückseinrichtungen	13,7	6,8%	14,6	-8,5%	13,4	-5,1%	12,7	-16,6%	10,6
3413	Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0,0	-100,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0
3414	Auszahlungen für den Erwerb von technischen Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	3,9	-15,3%	3,3	4,4%	3,5	8,5%	3,8	-14,8%	3,2
3415	Auszahlungen für den Erwerb von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2,8	21,9%	3,4	-8,6%	3,1	-22,3%	2,4	-1,2%	2,4
3416	Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0,1	0,0%	0,1	0,0%	0,1	10,5%	0,1	4,8%	0,1
3417	Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0
3418	Auszahlungen für den Erwerb kofinanz. Schutzbauten	0,0	n.a.	0,5	-9,8%	0,5	4,3%	0,5	37,5%	0,7
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		20,6	9,5%	22,6	-6,4%	21,2	-5,0%	20,1	-12,5%	17,6
Auszahlungen von gewährten Darlehen sowie Vorschüssen										
3425	Auszahlungen von Vorschüssen und Anzahlungen	0,0	1,7%	0,0	1,6%	0,0	1,6%	0,0	2,4%	0,0
Summe Auszahlungen von gewährten Darlehen sowie Vorschüssen		0,0	1,7%	0,0	1,6%	0,0	1,6%	0,0	2,4%	0,0

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen		FVA 2026	Delta	MF 2027	Delta	MF 2028	Delta	MF 2029	Delta	MF 2030
Auszahlungen aus Kapitaltransfers										
3431	Kapitaltransferzahlungen an Träger des öff. Rechts	1,7	-0,3%	1,7	-0,3%	1,7	155,4%	4,3	270,4%	15,9
3433	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzunternehmen)	40,3	-2,6%	39,2	5,4%	41,3	-0,9%	41,0	-3,5%	39,5
3434	Kapitaltransferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1,6	-23,0%	1,2	-10,8%	1,1	-10,3%	1,0	-1,0%	1,0
Summe Auszahlungen aus Kapitaltransfers		43,5	-3,2%	42,1	4,7%	44,1	4,8%	46,2	22,0%	56,4
Summe Auszahlungen investive Gebarung		64,2	0,9%	64,7	0,8%	65,3	1,6%	66,3	11,5%	74,0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)		-47,2	-0,4%	-47,0	12,0%	-52,7	3,3%	-54,4	17,8%	-64,1
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)										
		-115,4	1,0%	-116,5	3,2%	-120,3	0,5%	-120,9	9,0%	-131,8
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden										
3514	Einzahlungen aus Finanzschulden (Finanzuntern.)	51,0	-1,1%	50,4	11,3%	56,1	2,6%	57,5	14,1%	65,7
Summe Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden		51,0	-1,1%	50,4	11,3%	56,1	2,6%	57,5	14,1%	65,7
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden										
3613	Ausz. aus empf. Darlehen von Unternehmen u. priv. Haushalten	6,8	0,0%	6,8	0,0%	6,8	0,0%	6,8	11,0%	7,6
3614	Auszahlungen aus Finanzschulden	63,8	9,6%	69,9	-4,0%	67,1	-2,4%	65,5	7,7%	70,5
Summe Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden		70,6	8,7%	76,8	-3,7%	73,9	-2,2%	72,3	8,0%	78,1
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)		-19,7	33,8%	-26,3	-32,3%	-17,8	-17,2%	-14,8	-15,7%	-12,4
Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)										
		-135,1	5,8%	-142,9	-3,3%	-138,1	-1,8%	-135,7	6,3%	-144,3

Mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2030

MITTELFRISTIGER ERGEBNISVORANSCHLAG 2027 BIS 2030

Detaillierte Informationen zur mittelfristigen Planung über die Jahre 2027 bis 2030 leiten sich aus dem oben beschriebenen Finanzierungsvoranschlag ab. Nachfolgend werden nur die relevantesten Positionen angeführt, die im Wesentlichen das unterschiedliche Ergebnis zwischen Finanzierungsvoranschlag und Ergebnisvoranschlag bewirken.

Im Bereich der Erträge sind im Ergebnisvoranschlag Erträge aus der Auflösung von Investzuschüssen und Wertaufholungen enthalten, die errechnet gesamthaft rund 13,1 Mio. € für 2027, rund 9,5 Mio. € für 2028, rund 8,9 Mio. € für 2029 sowie ca. 9,1 Mio. € für 2030 ausmachen.

Im Sachaufwand sind die Abschreibung des Anlagevermögens und die Verluste aus dem Abgang von Anlagen (Buchwertabgang) enthalten. Für die Jahre 2026 bis 2029 sind in diesem Bereich 2027 rund 22,7 Mio. € zu erwarten, 2028 und 2029 etwa 22,5 Mio. € und 2030 fallen ca. 23,2 Mio. € an.

Der Transferaufwand im Ergebnisvoranschlag ist in den Jahren 2027 bis 2030 geringfügig niedriger als im Finanzierungsvoranschlag aufgrund der Berücksichtigung von damit zusammenhängenden Forderungen oder Verbindlichkeiten. In den Jahren 2027 bis 2029 ergibt sich eine Differenz von rund 0,5 Mio. €, im Jahr 2030 wurden im Ergebnisvoranschlag um 0,1 Mio. € weniger als in der Finanzierungsrechnung budgetiert.

Andere Unterschiede, hauptsächlich durch Abgrenzungen verursacht, sind bei den Erträgen als auch bei den Aufwendungen als unwesentlich einzustufen.

Der geplante Wert der Entnahmen von Haushaltsrücklagen beträgt für das Jahr 2027 rund 0,4 Mio. €, für 2028 ca. 0,7 Mio. €, für 2029 ca. 0,8 Mio. € und für 2030 rund 0,9 Mio. €. Es handelt sich ausschließlich um zweckgebundene Haushaltsrücklagen.

Die Nettoergebnisse nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen des mittelfristigen Ergebnishaushalts belaufen sich im Jahr 2027 auf -117,4 Mio. €, im Jahr 2028 auf -120,5 Mio. €, im Jahr 2029 auf -122,3 Mio. € und im Jahr 2030 auf -134,3 Mio. € (nähere Details dazu finden sich auf der Seite 134 wieder).